

Exo viii

bestert sin dar nach  
 nemer zesechende sine  
 trost kam niemant do sin  
 Die regel die er sin  
 selber vff sagte do er  
 sich selber in schloß die  
 gebrüder in funfzig  
 jären nie **¶** und do der  
 oberflüssigen mine die  
 er zu gott hat **¶** do dunkt  
 ten sin die funfzig jār  
 mit wān als kurze  
 tag **¶** und wz er in de  
 funfzig jären getett  
 dz waz er für mit in  
 dem hergen **¶** du wz in  
 dem selben lant dader  
 heilig abraham gesesse  
 wz ein statt die wz heij=  
 denisch also samenhaftig  
**¶** dz do dem junfsten vng  
 an den eldren mit Cri=  
 stans dar hinc wz die  
 wārent also hart ge=  
 gen gott und also vest  
 an sinen abgötzen **¶** do  
 alles dz land dz um si  
 wz sich hat bekert do  
 entbōde die die in der  
 statt wāren niemant  
 bekoren **¶** und der bi=  
 schof der in dem selbe  
 lant was wz der müy=  
 tzen oder ander lerer  
 dar gesant **¶** Der wort

verschmächeten si mit  
 allem si müsten öch sch=  
 leg und stöße **¶** und manig  
 arbeit und verschmächet  
 vō sinen liden dz es dar  
 zu kam dz niemant dar  
 wölte gān **¶** du fugte es  
 sich eines tages dz der  
 bischof bi sinen phaffen  
 sass **¶** und des heiligen  
 vatters abrahams gedäch=  
 ten und sprach alsust  
 Ich kond my nie bi mine  
 tagen gesehen **¶** den  
 heiligen vatter abraham  
 und höre doch vō sin sa=  
 gen **¶** dz bi unsen zitten  
 Ein schelt man mit sie  
 gewesen der an allen  
 tugende als wol gezie=  
 ret wāre **¶** und aber fund=  
 bar an gedultikeit und  
 an demütheit und hān  
 gedicht **¶** Oal jemandie  
 heyden in der statt bekere  
**¶** die niemant mocht  
 bekoren **¶** dz tāt öcher  
 mit siner grossen demü=  
 theit und gedultikeit **¶** in  
 geuel es och wol so wölte  
 ich sin ze priester wiche  
 und dar senden **¶** do ge=  
 viel der rāt den phaffe  
 allen wol **¶** und spräche  
 mit gemeine munde dz